

## International Nature Journaling Week 2026

Das Besondere bei der Teilnahme an der jährlich Anfang Juni stattfindenden Nature Journaling Week ist die Erfahrung der Verbundenheit – mit dem Erleben von Natur im Freien wie mit Menschen weltweit, die ihre ganz unterschiedlichen Perspektiven auf das Thema in die Woche einbringen.

Eine Dokumentation dazu ist hier im Padlet zu sehen:

<https://padlet.com/INJW2023/international-nature-journaling-week-june-1-7-2026-gqzfkumb8ytw1uw>

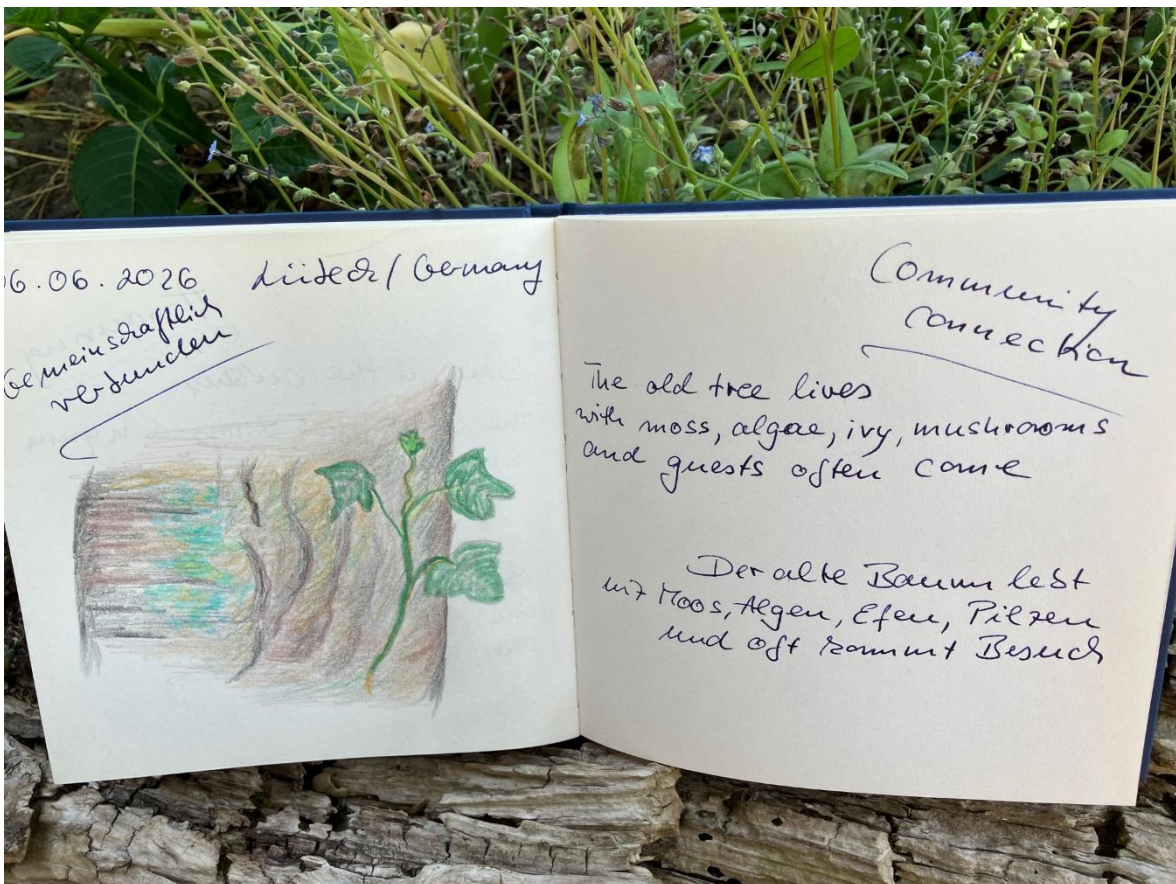
Hier geht's zur Hauptseite der Aktion: <https://www.naturejournalingweek.com/>

Für mich persönlich war in diesem Jahr eine Teilnahme an fünf von sieben Tagen möglich.

Einen Einblick ins Journal 2026 gibt es hier:







Alle Beiträge: Susanne Brandt, im Juni 2026

## Anhang: Haiku schreiben – aber wie?

Es gibt viele Möglichkeiten, ein Haiku zu schreiben. Dabei gilt: „Zeige, was ist - am besten durch die Kunst des Weglassens.“

Es geht also besonders um die Wirkung konkreter Bilder, oft mit Jahreszeitenbezug, wobei zwischen zwei Bildern/Gedanken eine kleine Pause den Rhythmus prägt. Die Kürze bewegt sich etwa zwischen 12 und 20 Silben ohne überflüssige Worte. Folgende Merkmale helfen bei der Ausgestaltung, sind aber nicht als starren Regeln zu verstehen:

- drei Zeilen kurz - lang - kurz (oft 17 Silben im Rhythmus 5-7-5, aber nicht zwingend in dieser Abfolge. Auch 4-8-6 oder 3-6-4 o.ä. können eine stimmige Ausdruckskraft und Spannung entwickeln.)
- einfache, aber konkrete und exakte Sprache im Präsens ohne Reim: eine genaue und sinnliche Wortwahl verfeinert das Bild, das dabei in der Vorstellung entsteht (Kontrollfrage: Lässt sich das Bild konkret zeichnen?)
- gern mit erkennbarem Jahreszeitenbezug (ohne diese konkret zu nennen)
- gern mit zwei Bildern/Gedanken im Kontrast zueinander, die durch eine kleine Zäsur voneinander abgesetzt sind
- mit Gefühlen, die sich durch das Bild vermitteln, ohne direkt ausgesprochen zu werden
- geprägt von Naturverbundenheit und Mitgefühl
- am Ende mit einer Erkenntnis / einem Resonanzraum, gern überraschend

Drei Beispiele:

Luftiges Baumdach  
die Sonne tropft vom Himmel  
in Hände aus Laub

Eiszapfenfreude  
Meisen picken am Wunder  
bis zum Tropfkonzert

Trau dich ins Blaue  
Natternköpfe beißen nicht  
sie schlürfen Sonne

Susanne Brandt, [www.waldworte.eu](http://www.waldworte.eu)